

A black and white photograph showing a man, identified as journalist Jay Tuck, standing on an airfield. He is wearing a dark jacket and sunglasses. To his left is a large, spherical drone with a propeller and landing gear. The background shows a clear sky and some airport buildings.

**Journalist Jay Tuck  
neben einer Drohne  
der US-Regierung**

Foto: hfr

# G20: Trump kommt mit Hightech-Drohne

Wenn Donald Trump zum G20-Gipfel nach Hamburg kommt, hat er jede Menge Überwachungsgerät dabei! Das berichtet der Journalist und ehemalige Leiter der „Tagesthemen“ Jay Tuck in seinem Buch „Sie sehen Dich, sie werden Dich kriegen“.

Vieles davon, wie die Überwachungsdrohnen „Predator“, sei noch nie außerhalb von Kriegsgebieten im Einsatz gewesen. Die „Predator“ könne aus einer Flughöhe von 5000 Metern halb Hamburg erfassen und

Hunderttausende von Menschen – einzeln und in Echtzeit – identifizieren. Tuck berichtet auch, dass entlang der Demo-Marschrouten Mikrosensoren nach Radioaktivität, chemischen Giften und Sprengstoff Ausschau hielten. An Hotelfassaden würden zudem Ballons befestigt, die Außenwände mit Infrarotkameras im Auge halten.

Einige Geräte sind derart brisant, dass die Kollegen von den deutschen Sicherheitsbehörden sie noch nicht sehen durften.